

erkannt werdend".

- | | |
|----------------------------------|------------------------------|
| 1) Dieses Wort zum Teil zerstört | 2) s. EA V 2, 1066 (Nr. 844) |
| 3) s. ebenda 1068 i | 4) Ende des Wortes zerstört |
| 5) Text - 1, 2 Worte - zerstört | 6) s. Anm. 4 |

Original, mit Siegel - AH 66, 357

180

1611 [Aug. 4.] Donnerstag vor Laurentius A
 "SCHYIN" VON ALT SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN FUER KASPAR
 BUEHLMANN VON NEUENKIRCH

Alt Schultheiss und Rat geben bekannt, "das Wir dem ... Caspar Büel-
 man von Nüwenkilch uss unsser Graffschafft Roottenburg [=Amt Rothenburg]
 alls Vogt Margreth W o l f f i n daselbs, vergonnt, das Jme die von unns-
 sern verordneten Rhatsfründen uss verwilligung ir Margrethen Tochtermans, für
 sie mit disser Vögtlichen Verwallttung gehepte müye, arbeit, flyss wmd er-
 littnen Kosten, gesprochnen zweyhundert guldin uss irem guott uff nächst
 Künfftigen Sanct Martins tag vor dannen gelangen, Sölle Er aber sy biss da-
 hin erhalltten darumb man Jme auch ein Willen machen sol."

"Uff denn 25isten Septembris A^o 1611 gab Ich demm ermelkten Casparn Buollman
 wegen der Margretten wolffin Erb lutt obergangnen Erkhandtnuss 120 gl.¹

[sig.] Stattschriber [von Zug, K o n r a d III.] Zurlauben

Uff den 22. Octobris A^o 1611 gab Ich syner Tochtter Anna [B ü h l m a n n]
 80 guldin¹".

- 1) Das hier genannte Geld stammte von Georg W o l f sel. und war in der
 Stadt Zug angelegt. Eine von Georg Wolfs Erben war obgenannte Margreth
 Wolf, s. AH 121, 205; 126, 159.

Original, Siegel z.T. flachgedrückt
 AH 66, 358-359 - Blatt 358^v und 359^r leer

181

1634 Dezember 31. A
 SCHREIBEN VON [GARDELT. HEINRICH I.] ZURLAUBEN AN AMMANN UND
 [GARDE]HPTM. [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Je vous [rappelle?] avec celle[!] ceux qui Je vous avoy Envoyé, par Mons.